

Für die vielen wohlthuenden Beweise der herzlichen Liebe und Theilnahme und den reichen Blumenschmuck, sowie für die zahlreiche Begleitung zum Grabe unseres so plötzlich aus dem Leben geschiedenen theueren unvergesslichen Bruders und Schwagers,

Pfarrers Hans Ulrich Steudel,
sagen wir Allen mit tiefbewegten Herzen unsern innigsten und aufrichtigsten Dank.

Schönheide, Brachstedt u. Wien, den 6. Septbr. 1892.
Die trauernden Hinterlassenen.

Turn-Verein.

Heute Beginn des **Winterturnens**. Die Turnstunden für **Mitglieder** werden **Montag** und **Donnerstag**, für **Jüglinge** **Montag** und **Mittwoch** abgehalten. Es ergeht hierdurch an alle Mitglieder der Ruf, sich recht pünktlich und zahlreich am Turnen zu betheiligen; älteren Mitgliedern ist besonders **Donnerstag** Gelegenheit dazu geboten.

Eibenstock, den 8. Septbr. 1892.

E. Herklotz, Vorstand. P. Ficker, Turnwart.

Herzlichen Dank

allen denen, welche uns bei dem betroffenen Brandunglück so hilfreich zur Seite standen. Besonderen Dank allen Freunden und Verwandten, die unsere Mutter und Großmutter bei ihrem schweren Leiden gerettet u. aufgenommen haben, sowie Wohlthaten während ihrer Krankheit zukommen ließen. Dank Hrn. Diakonus Fischer für die tröstenden Worte am Grabe und allen denen, welche die Verstorbene zur letzten Ruhe begleiteten. Gott möge Alle vor solche Schicksalsschläge behüten.

Die trauernden Familien
Gläss und Heymann.

Eibenstock und Fichtigsthal, den 7. September 1892.

Für die Theilnahme bei der Beerdigung unseres lieben Großvaters **Gottlob Friedrich Gross** sagt herzlichsten Dank

Familie
Richard Mühlig.
Eibenstock, 5. Septbr. 1892.

Gesellen-Verein.

Die Mitglieder des Gesellen-Vereins werden hiermit eingeladen, sich heute **Donnerstag**, den 8. Septbr., **Abends 8 1/2 Uhr** im „Feldschlösschen“ **Alle pünktlich** einzufinden. Besprechung wegen der Fahrt nach Schneeberg und zur Fahnenweihe nach Oelsnitz i. Erzg.
Der Vorstand.

Stammtisch zum Kreuz

Nr. 191.

Heute Vereinsabend.

Carbolsäure Carbolkalk Chlorkalk

zum Desinficiren empfiehlt

H. Lohmann.

Blendend weiße Wäsche

ohne Bleiche erzielt man nur durch Gebrauch der bekannten

Döbelner weißen Terpentin-Schmierseife

Das Pfund à 30 Pf. zu haben bei:
C. W. Friedrich, H. Pöhlend, Bernhard Löscher, G. Emil Tittel, M. Steinbach in Eibenstock; **Franz Herm. Seidel** in Schönheide.

Flüssigen Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Ritten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Wappe** etc., unentbehrlich für Comptoir und Haushaltungen, empfiehlt

E. Hannebohn.

Lorbeerbäume.

Ich empfehle eine grosse Anzahl schön geformter **Laurus nobilis**, sowohl in Pyramiden, wie in Kronenbäumen, die zur Dekoration von Villen, Eingängen, Grabstellen etc. eine Zierde derselben sind, Kronen und Pyramiden das Paar schon von 20 Mark an, zur gefl. Abnahme.

Annaberg.

Aug. Langer,
Kunst- u. Handelsgärtner.

Geschäfts-Veränderung.

Meiner geehrten Kundschaft von Eibenstock und Umgegend theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich von heute an meine

Wohnung und Werkstatt

in das Haus des Herrn Hutmachermstr. Schubert an der Schönheiderstraße verlegt habe. Ich bitte, mich mit Aufträgen gütigst unterstützen zu wollen, da ich durch das mich betroffene Brandunglück großen Schaden erlitten habe.

Eibenstock, 30. August 1892.

Herm. Erbacher, Sattlermstr.

Die unter königlich italienischer Staatscontrolle stehenden Weine der

Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft

Daube, Donner, Kinen & Co.
Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.
deren Consum in Deutschland sich schon jetzt auf

4 Millionen Flaschen

beläuft, bieten den Consumenten absolute Garantie für Reinheit und Ursprung. Nachstehende, als vorzüglich anerkannte Tischweine wie:

Marca Italia (roth und weiss)	Mk. — 85	bei Abnahme
Vino da Pasto No. 1	1. —	von 12 Flaschen
Vino da Pasto „ 3	1.25	ohne Glas
Vino da Pasto „ 4	1.50	

als auch die feineren Tafel- und Dessertweine, sowie ausführliche Preislisten, sind durch die untenstehenden Firmen zu beziehen.

Warnung: Die Weine obiger Gesellschaft sind für den deutschen fertige Tischweine und nicht mit Mischungen sogenannter italienischer Verschnittweine mit geringen deutschen Weiss- oder Rothweinen, welche häufig ebenfalls als italienische Weine angeboten werden, zu verwechseln. Um das Publikum vor Täuschung zu bewahren, beachte man beim Ankauf, dass die Flaschen-Etiquetten die Firma der Gesellschaft und obenstehende Schutzmarke tragen müssen, da auch von anderer Seite Weine unter gleichen oder ähnlichen Namen wie die Marken der Gesellschaft in den Verkehr gelangen.

In Eibenstock: **Gustav Emil Tittel.**

Möbel-Magazin

von

G. A. Bischoffberger Eibenstock.



empfehlen sein reichhaltiges Lager in **Polster- und Tischlermöbel**, polirte und lackirte in bester Qualität zu äußerst billigen Preisen.

Sophas u. Matratzen große Auswahl.

Stühle, Tische, Betten, Kommoden, Kleider-, Glas-, Küchen- und Brodschränke, Vertikals, Waschtische, Spiegel, Kinderbetten, Kinderstühle, Gardinenleisten u. s. w. **Bettfedern** zu äußerst billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

G. A. Bischoffberger.

Aufruf!

An alle Bürger der Stadt und hauptsächlich an die, jetzt vom Brandunglück Betroffenen.

Durch die Geschäftstillle der letzten Jahre und die wenigen Neubauten, welche in Folge dessen zur Ausführung kamen, ist der Verdienst bei den Bauhandwerkern nur ein sehr geringer und mitunter kaum auskömmlicher gewesen. Jetzt, da das große Brandunglück unsere Stadt betroffen und sich deshalb eine größere Anzahl Neubauten nötig macht, hält es der unterzeichnete Verein für geboten, an die Bauherren die ergebenste Bitte auszusprechen, daß Sie die nun nötig werdenden Arbeiten in der Hauptsache den hiesigen Bauhandwerkern zukommen lassen möchten. Dieselben werden sich gewiß bemühen, bei möglichst billigen Preisen nur gute und solide Arbeiten zu liefern, um so die auswärtige Concurrenz unnötig zu machen. Bei dieser Gelegenheit geben wir zu bedenken, daß durch die Neuanlage des abgebrannten Stadttheils auch der Stadt große Kosten erwachsen und deshalb die Bürgerschaft immer wieder vor einer Steuererhöhung stehen dürfte. Umso mehr ist es geboten, deshalb auch die hiesigen Bürger soweit es geht durch Arbeit zu unterstützen und nicht der auswärtigen Concurrenz den Vorzug zu geben, die zwar den augenblicklichen Verdienst mitnimmt, aber unsere späteren Steuerlasten nicht mit tragen hilft.

Der Handwerker-Verein.

Augenheilanstalt Chemnitz am Hauptbahnhofe.

Von der Reise zurück.

Dr. Fraenkel.

Echten Cognac fine Champagne,

direkt aus Cognac bezogen, empfiehlt in Flaschen und ausgemessen

Gottfried Müller,
Engl. Hof.

Die Vernachlässigung

von Katarrhen ist meist die Ursache von Kehlkopf- und Lungenschwindsucht, Influenza etc. Als Schutz- und Hilfsmittel bei Erkältungen ist daher der ächt

Rheinische

Trauben-Brust-Sonig

von W. H. Zickenheimer in Mainz von unschätzbarem Werthe, da durch dessen rechtzeitige Anwendung langes Leiden oder schnelles Siechtum vermieden und baldige Wiederherstellung erreicht wird. à Flasche 1 u. 1 1/2 Mark nebst Gebr.-Anw. und Attestbroschüren in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Berichtigung.

In der in der vor. Nummer d. Bl. abgedruckten Dank-Announce muß es selbstverständlich statt 5. August: 5. September heißen.

Für die Abgebrannten

gingen bei der unterzeichneten Expedition ferner ein von:

Frau E. Jenzsch, Mühlberg, durch Hrn. G. Emil Tittel hier	M. 13. —
Den Frauen des Männergesangsvereins Schönheide, durch Frau Dörries	17. —
Hrn. E. Decht, London, durch Hrn. Richard Rau hier	102. —
Hrn. Ernst Böhmek, Glauchau	200. —
Hrn. Otto Böhmek u. Co., Glauchau	100. —
Rähmaschinenfabrik Clemens Müller, Dresden, durch Hrn. Ludwig Gläß hier	20. —
Hrn. Fortin Professor Curt Deser, Glagen i. Böhmen (Betrag einer Stammtisch-Gesellschaft) 5 Gulden 10 Kr. =	8. 70
Firma: A. J. Kalligki Nachf. hier, gesammelt von Geschäftsfreunden	50. —
Hrn. Emil Zugelt, Stettin, Betrag eines Regelaßens	14. —
Hierzu Betrag aus voriger Nummer	777. 65

Sa. M. 1302. 35

Von diesem Betrage sind als erste Rate am 7. d. 1200 M. an das Hilfscomité abgeliefert worden.

Weitere Beiträge werden dankend entgegengenommen.

Die Exped. d. Amttbl.